



© Stadt Krefeld, Der Oberbürgermeister, Vermessungs- und Katasterwesen, 2003

### Exkursion – Amphibien hautnah erleben

Einen Einblick in die interessante Welt der Amphibien bieten im Frühjahr abendliche Exkursionen zu den Laichplätzen und Wanderwegen, welche für Interessierte unter fachkundiger Führung angeboten werden.

Den genauen Beginn der Amphibienwanderung wie auch der Exkursionen finden Sie zu gegebener Zeit in der Presse und im Internet unter [www.krefeld.de](http://www.krefeld.de).

Für Fragen und weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen der Unteren Landschaftsbehörde beim Fachbereich Grünflächen der Stadt Krefeld unter den Telefonnummern

021 51/86 44 27 oder 86 44 02

oder e-mail: [FB67@krefeld.de](mailto:FB67@krefeld.de) zur Verfügung.

#### Herausgeber:

Stadt Krefeld  
Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Grünflächen  
Mevisenstraße 65  
47803 Krefeld

Tel. 0 21 51/86 44 02  
Fax 0 21 51/86 44 40

e-mail: [FB67@krefeld.de](mailto:FB67@krefeld.de)  
[www.krefeld.de](http://www.krefeld.de)

Inhalt u. Gestaltung:  
Fachbereich Grünflächen  
DTP-Reprographie  
Fotos:  
Fachbereich Grünflächen;  
M. Henf, Büro für Ökologie



## Artenschutz



Faltblatt Nr. 3/3 • Februar 2014

## Amphibienwanderung

Naturschutz in Krefeld

## Amphibienwanderung in Krefeld

Anfang Februar erwachen die Amphibien in den Waldgebieten von Krefeld und wandern zu ihren Ursprungsgewässern, um dort abzulaichen. Die jährliche Wanderung zu den Laichgewässern beginnt bei Temperaturen um die 6 Grad und hoher Luftfeuchtigkeit.

Kröten, Molche und Frösche müssen bei ihrem Weg aus ihren Winterquartieren zum Laichgewässer häufig Straßen überqueren. Diese werden aufgrund des Straßenverkehrs für Tausende von Lurchen zur Todesfalle. Innerhalb weniger Tage können fast ganze Populationen dadurch ausgelöscht werden.

Im Hülser Bruch wird daher für die Zeit der Frühjahrswanderung in den Dämmerungsstunden an einer der Hauptwanderstrecken ein Teilabschnitt einer mit Kraftfahrzeugen stark frequentierten Straße, hier der Steeger Dyk, gesperrt. Die Wanderung dauert je nach Witterungsverlauf ca. 6 bis 8 Wochen. ■

Daher unsere Bitte an alle Autofahrer:  
**Augen auf in Krefelds Waldgebieten !**

Die Untere Landschaftsbehörde bittet zur Hauptwanderzeit der Amphibien im Frühjahr die Verkehrsteilnehmer um erhöhte Aufmerksamkeit bzw. Rücksichtnahme in den nicht mit Amphibienschutzanlagen versehenen Bereichen und um Verständnis für die Straßensperrung am Steeger Dyk, da die Amphibien in ihrem Bestand sehr bedroht sind. Diese Sperrung ermöglicht im Frühjahr Hunderten bis Tausenden von Lurchen, die Straße ungefährdet zu überqueren. ■



## Großräumig das Hülser Bruch und andere Waldgebiete umfahren !

Nicht alle Wanderstrecken können gesperrt werden, aber auch dort sind Frosch und Kröte unterwegs. Naturfreunde umfahren daher das Hülser Bruch in dieser Zeit über die Nordtangente.

Einzelne Abschnitte folgender Straßen werden von Amphibien auf ihrer Wanderung stark frequentiert: **Hülser Bruch**, wie Talring, Boomdyk, Flünnertzdyk, Langendyk, und im Bereich des **Egelsbergs**, der Kirschkamper Weg sowie im **Greiffenhorstparks/Burg Linn**, hier In der Elt und Kurkölner Straße. Teilweise werden auch hier Schutzmaßnahmen durchgeführt.

Bitte achten Sie vorwiegend in diesen Bereichen auf die Fahrbahn überquerende oder auf ihr sitzende Amphibien. Besonders auf Brautschau gehende Erdkrötenmännchen sitzen bevorzugt auf dem Asphalt. Die Straße eignet sich hervorragend zum Erspähen der vorbeikommenden Weibchen, um sich von diesen huckepack zum Laichgewässer tragen zu lassen. ■

## Geschwindigkeit drosseln - auch Rehe, Igel und andere Tiere danken es ihnen !

Eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf maximal 30 km/h schützt die Amphibien auf den von ihnen zu überquerenden Straßen vor dem Verkehrstod. Eine Umleitungstrecke für den Steeger Dyk ist auch ausgeschildert (siehe rückseitige Karte). ■

## Umleitungsempfehlungen für den Hülser Bruch:

*Von Traar kommend in Richtung Krefeld-Zentrum über Moerser Landstr. – Nassauer Ring – Blumentalstr. – Hülser Str.*

*Von Hüls kommend in Richtung Krefeld-Zentrum über Hülser Str. – Blumentalstr. – Nassauer Ring – Moerser Landstr. – Nieper Str.*

Für Autofahrer, welche von Krefeld-Zentrum nach Niep/Neukirchen-Vluyn wollen, empfiehlt sich der Weg über die A 57 Richtung Goch/Nijmwegen – Abfahrt Kapellen.

Gegen Ende der Wanderung nach dem frühjährlichen Laichgeschäft am Gewässer wandern die Amphibien in ihr Sommerquartier. Mit Beginn des Herbstes begeben sich diese auf den Weg in den Winterlebensraum. Dort angekommen graben sie sich für die kalte Jahreszeit bis zum Beginn des nächsten Frühjahres ein. ■

## Amphibienarten in Krefeld

In Krefeld kommen 7 heimische Amphibienarten vor:

**Erdkröte  
Grasfrosch  
Wasserfrosch  
und Kreuzkröte.**

**Teichmolch  
Bergmolch  
Kammolch**

Alle Amphibien gehören zu den nach dem **Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützten** Tierarten, darunter zählen der Kammolch und die Kreuzkröte zu den **streng geschützten** Arten.

Menschliche Eingriffe in den Lebensraum dieser Arten, wie

- Trockenlegung von Feuchtgebieten
- Eintrag von Chemikalien in Nahrung, Boden und Gewässer
- Versiegelung der Landschaft
- das Massensterben im Frühjahr bedingt durch Straßenverkehr

hat sie zu den am stärksten gefährdeten Wirbeltierarten unserer heimischen Fauna gemacht. ■

Erdkröte



Kammolch

